

Liebe Musikfreunde

Am Sonntag, 9. Juni 2013 um 17 Uhr spielt für uns das
Sarastro-Quartett



Ralph Orendain	Violine
Roman Conrad	Violine
Hanna Werner-Helfenstein	Viola
Lehel Donath	Violoncello

Paul Juon (1872 – 1940)

Streichquartett op. 5, D-Dur
- Allegro moderato
- Adagio sostenuto
- Scherzo. Molto presto
- Intermezzo. Allegretto
- Finale. Vivacissimo

kurze Pause

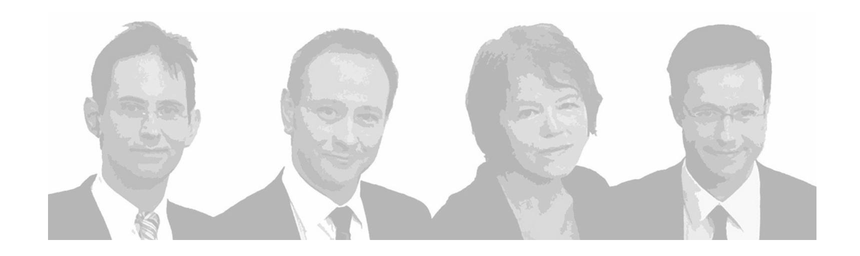
Streichquartett op. 11, h-Moll
- Allegro risoluto
- Andante
- Scherzo. Presto
- Finale. Allegro con spirito

Wir freuen uns, wenn ihr diesen Abend mit uns verbringt
und sind, wie immer, um eine baldige Antwort dankbar!

Mit herzlichen Grüssen

Caro u. Brigitte Stemmler

b&c stemmler "zum gelben haus" stadthausgasse 21 - 8200 schaffhausen
tel. 052 624 52 20 - c.stemmler@vtxmail.ch - www.zumgelbenhaus.ch



Das Sarastro Quartett wurde 1994 gegründet. Drei seiner Mitglieder sind seit damals als Konzertmeister, 1.Geiger und stellvertretender Solocellist im Musikkollegium Winterthur, einem der traditionsreichsten und vielseitigsten Klangkörper der Schweiz, tätig. Die Bratschistin stiess als freischaffende Musikerin im Jahr 2001 zum Ensemble.

In zahlreichen Konzerten in der Schweiz und im Ausland kann das Sarastro Quartett seither seine Hauptanliegen verwirklichen: eine Programmgestaltung mit Bezügen der Werke oder ihrer Komponisten untereinander – und eine Wahl von Konzertorten, welche durch ihre besondere Ausstrahlung die Verbundenheit zwischen Interpreten und Publikum begünstigen und das Konzert zu einem persönlichen Erlebnis werden lassen. Auf einer Konzertreise nach Argentinien brachte das Ensemble im August 2007 die zu Unrecht in Vergessenheit geratenen Streichquartette des argentinischen Komponisten Constantino Gaito zur Wiederaufführung und wurde vom Publikum und von der Kritik enthusiastisch gefeiert.

Bereits die ersten CD-Einspielungen des Sarastro Quartetts bei "pan classics" (Streichquartette von Eugène d'Albert, 1997 und von Camille Saint-Saëns, 2001) zeugen von der hohen Qualität des Ensembles und wurden international ausgezeichnet (u.a. durch ein "R10", die Höchstwertung der französischen Fachzeitschrift "Répertoire"); sie beweisen gleichzeitig eine glückliche Hand bei der Auswahl weniger bekannter Komponisten aus dem 19. oder 20. Jahrhundert, zu denen das Sarastro Quartett eine besondere Affinität entwickelt hat.

Inzwischen arbeitet das Quartett mit dem deutschen Label "cpo" (erste Gesamtaufnahme der Kammermusik für Streicher von Felix Weingartner) sowie mit dem argentinischen Label "Tradition" zusammen, letzteres veröffentlichte 2006 die Streichquartette von Constantino Gaito als "Welt – Ersteinspielung".

Auch die schweizerische Kammermusik liegt dem Sarastro Quartett besonders am Herzen. So initiierte das Ensemble 2002 die Schweizer Kammermusiktage Schloss Lenzburg, an denen es mehrheitlich Werke schweizerischer Komponisten aufführt, vorwiegend aus dem 20. Jahrhundert, immer wieder jedoch auch Uraufführungen, wie z.B. von Eric Gaudibert, Roland Moser und Fabian Müller. In seiner näheren Umgebung ist das Sarastro Quartett als Veranstalter mit einem eigenen Zyklus, den Jahreszeitenkonzerten auf Schloss Kyburg, präsent.